

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat im März diese Grafik herausgegeben, die die Öffnungsstrategie für Bayern verdeutlicht. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite des Ministeriums <https://www.corona-katastrophenschutz.bayern.de>.

Aus dem Marktgemeinderat

Freiwillige Feuerwehr Kareth - Vorstellung des Raumprogrammes für den Neubau des Gerätehauses

In der Februar-Sitzung des Bauausschusses wurde bei der Vergabe der Architektenleistung besprochen und festgelegt, dass dem Marktgemeinderat ein Raumprogramm mit Flächenangaben zur Freigabe vorgestellt wird. Das beauftragte Architekturbüro stellte nun das geplante Raumprogramm mit den gesetzlichen Bemessungsgrundlagen und allen Erfordernissen vor. Der Marktgemeinderat traf folgende Beschlüsse:

1. Das vom Architekturbüro vorgestellte Raumprogramm wird freigegeben.
2. Das Programm ist das Maximum.

Die Themen auf einen Blick

Seite	Thema
3	Müllabfuhr im April
4	Wertstoffhof mit Grüngutschütte - Öffnungszeiten am Osterwochenende
4	Bekanntmachung
5	Hinweis zur Verbrauchsgebührenabrechnung 2020
5	Parken in Grünflächen
5	Bürgersteige sauber halten
5	Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten
6	Wilde Müllablagerungen bei der Agip-Tankstelle
6	Umfrage zu Fahrradabstellanlagen
6	Förderung für Lastenräder
7	Regensburger Klimapreis 2021
7	Ausbildungsplatzbörse
8	Stellenangebote
9	Beratung für Senioren zum barrierefreien Umbauen

3. In einem weiteren Termin nach der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) wird die Planung und die Kostenberechnung des Neubaus vorgestellt.
4. Durch die Verwaltung ist zu prüfen, inwieweit ein Waschplatz für Feuerwehrfahrzeuge und die Bauhoffahrzeuge im Bauhof eingerichtet werden kann.

Möglichkeiten zur Ausübung der Planungshoheit der Gemeinde - rechtliche Einschätzung der Verwaltung

Der Marktgemeinderat beschließt die Bildung eines Arbeitskreises zu diesem Thema. Dem Arbeitskreis sollen je ein Vertreter pro Fraktion sowie ein Vertreter der Verwaltung angehören.

Bauleitplanung; Aufstellung eines Bebauungsplans in Hönighausen mit gleichzeitiger 1. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren - Aufstellungs- bzw. Änderungsbeschluss

Mit Schreiben vom 18.02.2021 beantragte die Fraktion der Freien Wähler die Aufstellung eines Bebauungsplans in Hönighausen mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplans für den betroffenen Bereich.

Der Geltungsbereich soll sich über das Grundstück Flst. 206/1 und die Teilflächen von Flst. 206, 205/2, 205, 209, 208 jeweils der Gemarkung Hainsacker sowie über Teilflächen des Flst. 321 der Gemarkung Lappersdorf erstrecken. Der Geltungsbereich hat eine Fläche von ca. 3,2 ha.

Die Aufstellung des Bebauungsplans ist für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich.

Der Bebauungsplan soll mindestens die Merkmale eines qualifizierten Bebauungsplans gemäß § 30 Abs. 1 BauGB aufweisen (Art und Maß der baulichen Nutzung, überbaubare Flächen und Verkehrsflächen).

Im Flächennutzungsplan ist im geplanten Geltungsbereich eine Fläche von ca. 3.000 m² für die Siedlungsentwicklung vorgesehen. Die übrigen Flächen sind als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt.

Der Marktgemeinderat beschließt in namentlicher Abstimmung die Aufstellung des Bebauungsplans „Hönighausen Nord“ mit gleichzeitiger 1. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich des Grundstücks Flst. 206/1 und Teilflächen von Flst. 206, 205/2, 205, 209, 208 jeweils der Gemarkung Hainsacker sowie Teilflächen des Flst. 321 der Gemarkung Lappersdorf mit einer Fläche von insgesamt ca. 3,2 ha.

Der Aufstellungs- und Änderungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu machen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe an ein geeignetes Planungsbüro vorzubereiten.

Ergebnis der namentlichen Abstimmung:

Hauner Christian	ja
Kirchberger Jan	ja
Dr. Schmack Doris	ja
Adlhoch Andreas	bei diesem TOP abwesend
Altmann Helmut	nein
Baier Harald	nein
Baumer Karl	ja
Berghammer Max jun.	ja
Dechant Herbert	nein
Frimberger Erwin	ja
Fuchs Andreas	ja
Habenschaden Franz	ja
Heipeck Ingeborg	nein
Hofbauer Josef	nein
Königsberger Stefan	nein
Kreis Christoph	ja
Kroseberg Rolf	ja
Mirwald Johannes jun.	nein
Reinwald Christian	nein
Schedl Wolfgang	nein
Stegbauer Katja	nein
Steiger Elke	ja
Strauß Joachim	nein
Wachtveitl Robert	ja
Wunderer Christa	ja

Erweiterung des Radwegenetzes - Anfrage zur Genehmigung für die Führung von Gesprächen zum Grundstückserwerb oder Verpachtung

Durch den Klimabeirat wurde angeregt, das Radwegenetz im Markt Lappersdorf auszubauen. In einem Sonderprogramm von Stadt und Land wird ein Zuschuss für den Neubau von Radwegen in Aussicht gestellt. Grundlage für eine Förderung ist, dass die Radwege von einem Planungsbüro geplant werden. Durch den Klimabeirat wurden schon mögliche Trassen der Radwege festgelegt. Damit eine Planung in diesen Bereichen sinnvoll ist, muss vorher geklärt werden, ob eine Abgabebereitschaft der Grundstückseigentümer vorhanden ist. Die Verwaltung würde dies im Jahr 2021 prüfen. Besteht nach den Gesprächen mit den Eigentümern Bereitschaft zum Abverkauf oder Verpachtung (Erbpacht), könnten ein Förderantrag und ein Planungsbüro beauftragt werden. Auch der Grundstückskauf könnte mitgefördert werden.

Das Gremium spricht sich dafür aus, zunächst ein Planungsbüro einzuschalten, das ein Konzept erarbeiten soll. Danach wird über den Grunderwerb entschieden.

Situation Surfwehle am Pielmühler Wehr

Die Verwaltung legte den Antrag der CSU-Fraktion zur Situation bezüglich Planungen der Stadt Regensburg zur Einrichtung einer Surfwehle vor.

Von Seiten der Verwaltung kann hierzu ausgeführt werden, dass bezüglich einer eventuellen Surfwelle am Pielmühler Wehr weder die wasserrechtlichen Voraussetzungen noch die haftungsrechtlichen Fragen geprüft oder geklärt sind. Auch mit dem Kraftwerksbetreiber sind nach Kenntnisstand der Verwaltung noch keine Gespräche geführt worden.

Dem Markt liegt kein Antrag in der Sache vor und auch mit den Initiatoren sind bisher keinerlei Gespräche geführt worden.

Darüber hinaus ist fraglich, ob für das ohnehin schon gut frequentierte Pielmühler Wehr eine solche Einrichtung mit der bisherigen Nutzung in Einklang zu bringen ist.

Der Marktgemeinderat stellte einstimmig fest, dass er einer Surfwelle in Pielmühle negativ gegenübersteht.

Antrag Klimabeirat - Klimazuschuss Lappersdorf

Ein großer Teil der Endenergie - fast 40 % - wird in Gebäuden verbraucht. Der größte Posten ist dabei das Heizen. Der Gebäudebestand in Bayern besteht zu 80 % aus Gebäuden vor 1990. Die jährliche Sanierungsrate liegt unter 1 %. Daher kommt der energetischen Sanierung von Wohngebäuden besondere Bedeutung zu. Der Energieverbrauch für Heizung, Warmwasser und Belüftung wird durch gezielte bauliche Maßnahmen minimiert, der CO₂-Ausstoß wesentlich reduziert.

Der Markt Lappersdorf macht mit diesem Förderprogramm einen weiteren Schritt zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes (hier Seite 67 „Anreizprogramme“). Die kommunale Förderung kann eine Anstoßwirkung für Privathaushalte bewirken. Aufträge im Rahmen des Förderprogramms würden unseren örtlichen Handwerkern zu Gute kommen. Für Fragen und zur Beratung zum Förderprogramm steht die Klimaschutzmanagerin des Marktes Lappersdorf zur Verfügung.

Der Klimabeirat hat sich bei den Förderrichtlinien an anderen Kommunen orientiert, z. B. Neumarkt, Amberg, Moosburg, Wiesent. Das Förderprogramm soll 2023 geprüft und ggfs. überarbeitet werden.

Der Marktrat trifft folgende Beschlüsse:

1. Das kommunale Förderpaket „Klimazuschuss Markt Lappersdorf“ soll ab April 2021 für die Dauer von zwei Jahren aufgelegt werden.
2. Für dieses Förderpaket sollen 20.000,00 € in den Nachtragshaushalt 2021 aufgenommen werden.
3. Über die Anträge wird durch die Verwaltung entschieden. Je Quartal ist dem Marktgemeinderat ein Bericht zu den genehmigten und abgelehnten Anträgen vorzulegen.

Aus dem Rathaus

Sitzungstermine im Rathaus

Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Montag, 12. April 2021, voraussichtlich 17:00 Uhr, AURELIUM (bitte Hinweise in der MZ beachten). Die Abgabe von Bauanträgen u. Ä. ist möglich bis spätestens Dienstag, 25. März 2021, für die Mai-Sitzung ist Abgabeschluss am Mittwoch, 21. April 2021.

Sitzung des Marktgemeinderates

Dienstag, 13. April 2021, 19:00 Uhr, AURELIUM.

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Soziales, Senioren und Kultur

Mittwoch, 21. April 2021, 19:00 Uhr, AURELIUM.

Klimabeirat - online-Treffen

Montag, 26. April 2021, 19:30 Uhr, AURELIUM; Interessierte sind willkommen.

Müllabfuhr im April

Im April wird an folgenden Tagen Müll abgefahren:

Normale Mülltonnen und 1,1- cbm-Container:

Donnerstag, 1. April, Freitag, 16. April, und Freitag, 30. April (nächster Termin: Samstag, 15. Mai).

Papiertonnen:

Orte Lappersdorf, Kareth und Schwerdnermühle: Donnerstag, 8. April (nächster Termin: Freitag, 7. Mai);
Orte Baiern, Kaulhausen und Schwaighausen: Freitag, 9. April (nächster Termin: Dienstag, 11. Mai);
restliche Gemeindeteile: Mittwoch, 7. April (nächster Termin: Donnerstag, 6. Mai).

Kühl- und Gefrierschränke

werden nach vorheriger Anmeldung bei der Firma Meindl kostenlos abgeholt. Die Firma Meindl ist telefonisch unter der Nr. (09 41) 83 02 00 zu erreichen.

Bitte beachten Sie, dass die Mülltonnen und Papiertonnen am Abfuhrtag bereits ab 06:00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden müssen. Außerdem muss der Deckel geschlossen sein (überfüllte Tonnen werden nicht entleert)!

Kompostplatz Regenstau

Der Kompostplatz Regenstau kann ab April wieder zu folgenden Öffnungszeiten angefahren werden:

Mittwoch, von 14:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, von 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, von 08:00 bis 13:00 Uhr.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus bleibt weiterhin zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Verwaltung stehen für Anliegen telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. Für dringende persönliche Erle-

digungen kann wie in den vergangenen Monaten unter der Telefonnummer (09 41) 8 30 00-0 ein Termin vereinbart werden.

Öffnungszeiten sind:

Montag bis Freitag: von 07:15 - 12:00 Uhr
Montag nachmittags: von 14:00 - 16:15 Uhr
Donnerstag nachmittags: von 14:00 - 18:00 Uhr

Anschrift: Markt Lappersdorf
Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf
Telefon: (09 41) 8 30 00-0
Telefax: (09 41) 8 30 00-99
E-Mail: marktverwaltung@lappersdorf.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Grüngutschütte

Wertstoffhof:

Montag, 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 09:00 - 12:00 Uhr
Freitag, 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr.

Grüngutschütte:

Montag, Freitag, 09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 16:30 Uhr
Samstag 09:00 - 16:00 Uhr

Wertstoffhof mit Grüngutschütte - Öffnungszeiten am Osterwochenende

Wertstoffhof:

Samstag, 3. April 2021, 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag, 6. April 2021, 09:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Grüngutschütte:

Samstag, 3. April 2021, 09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, 6. April 2021, 09:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr.

Hinweis der Redaktion

Wir bitten zu beachten, dass die Textbeiträge und Veranstaltungstermine für das Mitteilungsblatt rechtzeitig

per E-Mail an: mibla@lappersdorf.de
per Fax: (09 41) 8 30 00-99

übermittelt werden.

Der Redaktionsschluss für die Folgenummer ist immer der 15. des vorherigen Monats.

Wenn Sie uns Ihre Texte in der von uns bevorzugten elektronischen Form übermitteln, dann speichern Sie Ihre Dateien bitte als MS-Word-Dokument (*.docx), als MS-Excel-Dokument (*.xlsx), als ASCII-Datei (*.txt) oder auch im PDF-Format (*.pdf) ab. Der Text sollte unformatiert über-

mittelt werden. Außerdem bitten wir Sie, beim Versand Ihrer E-Mail eine Lesebestätigung anzufordern.

Ansprechpartner bei der Marktverwaltung sind Nicolette Effhauser, Tel. (09 41) 8 30 00-62, und Marco Merl, Tel. (09 41) 8 30 00-60.

Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im letzten Monat beim Markt Lappersdorf abgegeben und noch nicht vom Eigentümer abgeholt:

- 2 Schüssel an Kunststoffanhänger mit Beschriftung
- Softshelljacke blau-schwarz meliert mit Kapuze Gr. 176
- Metall-Halskette silber mit Karabinerverschluss
- Damenhut schwarz aus Filz mit Hutband aus Samt in roter Stofftasche
- Apple I-Phone weiß

Die Liste der gesamten Fundsachen ist auf der Internetseite des Marktes unter www.lappersdorf.de (Suche: Fundsachen) einzusehen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Fundbüro des Marktes Lappersdorf, Information, Zi-Nr. 100, Tel. 8 30 00-26.

Bekanntmachung

über die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Hönighausen Nord“ mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Der Marktgemeinderat des Marktes Lappersdorf hat in seiner Sitzung am 9. März 2021 die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Hönighausen Nord“ mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren beschlossen.

Der Geltungsbereich soll sich über das Grundstück Flst. 206/1 und die Teilflächen von Flst. 206, 205/2, 205, 209, 208 jeweils der Gemarkung Hainsacker sowie über Teilflächen des Flst. 321 der Gemarkung Lappersdorf erstrecken (vgl. Lageplan). Der Geltungsbereich hat eine Fläche von ca. 3,2 ha.

Die Aufstellung des Bebauungsplans ist für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich.

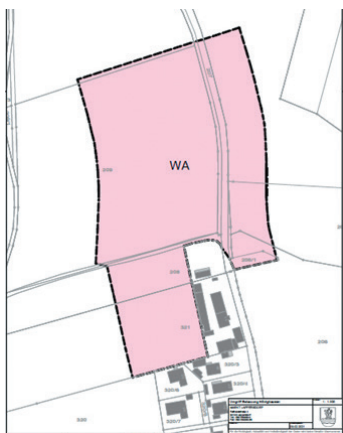
Durch den Bebauungs- und Grünordnungsplan wird die bauliche Nutzungsmöglichkeit der Flächen geregelt. Der Geltungsbereich soll als Allgemeines Wohngebiet (WA) gemäß § 4 Baunutzungsverordnung ausgewiesen werden. Der Bebauungsplan soll mindestens die Merkmale eines qualifizierten Bebauungsplans gemäß § 30 Abs. 1 BauGB aufweisen (Art und Maß der baulichen Nutzung, überbaubare Flächen und Verkehrsflächen).

Im Flächennutzungsplan ist im geplanten Geltungsbereich eine Fläche von ca. 0,3 ha für die Siedlungsentwicklung

vorgesehen. Die übrigen Flächen sind als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt. Der Flächennutzungsplan soll parallel zur Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans geändert werden.

Sobald die Vorentwürfe vorliegen, findet eine öffentliche Auslegung statt. Ort und Dauer der Auslegung werden gesondert bekannt gemacht.

Christian Hauner
Erster Bürgermeister



Hinweis der Marktkasse zur Verbrauchsgebührenabrechnung 2020

Mitte April 2021 werden die Bescheide für die Verbrauchsgebührenabrechnung 2020 (Abwasser) verschickt. Sollte sich aus dieser Abrechnung ein Guthaben ergeben (Abrechnungsbetrag ist mit (-) versehen), wird dieses Guthaben mit der Vorauszahlung für das Jahr 2021 aufgerechnet. Bei Überzahlungen wenden Sie sich bitte an die Marktkasse.

Wenn Sie die Möglichkeit des SEPA-Lastschriftmandats nutzen möchten, bzw. bei Fragen, setzen Sie sich bitte mit der Marktkasse, Frau Jessica Buckley, Tel. 8 30 00-34, oder Frau Karin Gleißl, Tel. 8 30 00-37, in Verbindung.

Bei Fragen zur Verbrauchsgebührenabrechnung wenden Sie sich bitte an das Sachgebiet Steuern/Abgaben, Frau Kristina Eisvogel, Tel. 8 30 00-31, oder Frau Christine Mayer, Tel. 8 30 00-32.

Parken in Grünflächen

Immer wieder kommt es vor, dass Verkehrsteilnehmer ihr Kraftfahrzeug in den gemeindlichen Grünflächen abstellen. Oftmals ist dies nicht böswillig gemeint, sondern in dem Glauben, dass so möglichst platzsparend geparkt wird und der Verkehr dann besser fließen kann bzw. weitere Parkplätze vorhanden sind.

Dies ist jedoch ein Irrglaube. Zum einen schreibt die Straßenverkehrsordnung vor, dass zum Parken der rechte Seitenstreifen (dazu gehören auch entlang der Fahrbahn angelegte Parkstreifen) zu benutzen ist, wenn er dazu ausreichend befestigt ist, sonst ist an den rechten Fahrbahnrand heranzufahren.

Zum anderen ist der Grünstreifen oder die Pflanzinsel Bestandteil der Straße und muss von den Bauhofmitarbeitern instand gehalten werden. Durch falsch abgestellte Kraftfahrzeuge oder Anhänger ist es oft nicht möglich, diese

Flächen ordnungsgemäß zu pflegen. Oft gehen die Pflanzen sogar ein, da der Einfluss von Luft, Sonne und Regen auf die Grünanlage gemindert oder sogar verhindert wird. Hier muss der Bauhof auf Kosten der Allgemeinheit die Pflanzinseln/Grünstreifen wiederherstellen.

Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, sich an die bestehenden Regelungen zum Abstellen von Fahrzeugen zu halten.

Bürgersteige sauber halten

In der Gemeinde besteht eine Verordnung, nach der alle Grundstückseigentümer verpflichtet sind, die Bürgersteige sauber zu halten. Dies gilt nicht nur im Winter, wo Eis und Schnee zu entfernen sind, sondern auch in den übrigen Monaten. Das Reinigen der Straßenflächen mit der gemeindlichen Kehrmaschine stellt eine freiwillige Leistung des Marktes dar, auf die kein Anspruch besteht.

Die Bürgersteige sind demnach von Schmutz und evtl. auch vom Splitt, der noch vom Streuen im Winter verblieben ist, zu säubern. Wir möchten auch darauf hinweisen, dass die Entfernung des Unkrauts auf den Gehwegen Teil der Straßenreinigungspflicht ist.

Es wird sehr herzlich wie dringend gebeten, diese Vorschrift zu beachten und mitzuhelfen, dass Belästigungen oder gar Gefährdungen der Passanten vermieden werden.

Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten

Desweiteren wird darauf hingewiesen, dass nach einer gemeindlichen Verordnung ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten, beispielsweise Rasenmähen, Arbeiten mit dem Hochdruckreiniger, Teppichklopfen, Holzschneiden usw. nur von Montag bis Samstag, in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 20:00 Uhr, gestattet sind. Bitte beachten Sie diese Regelung und nehmen Sie auch auf diese Weise auf die Nachbarn Rücksicht.

Neues aus der Marktbücherei Lappersdorf

Freegal@Music

Dieser werbefreie und kostenlose Musik-Streaming- und Download-Service für angemeldete Bibliotheksnutzer bietet ca. 15 Mill. Musiktitel und 40.000 Musikvideos aus über 200 Genres, u.a. Rock, Pop, klassische Musik, Jazz, Kinderlieder, Country, Filmmusik, Weltmusik u.v.a. Musikrichtungen sowie Hörbücher und Hörspiele für Kinder und Erwachsene und ist auch als mobile App verfügbar. Zum Einloggen verwenden Sie die Nummer Ihres gültigen Leseausweises und Ihr Passwort. Pro Tag können drei Stunden Musik oder Hörbücher gestreamt werden. Zudem können drei Titel pro Woche dauerhaft als MP3-Datei heruntergeladen werden. Sie finden einen Link auf der Internetseite der Marktbücherei unter „Unser Medienangebot“.

Wilde Müllablagerungen bei der Agip-Tankstelle

Bei der Agip-Tankstelle nach der Autobahnunterführung sammeln sich leider laufend große Abfallberge an. Die Stadt Regensburg hat den Markt Lappersdorf gebeten, darauf hinzuweisen, dass es sich bei der Fläche um ein städtisches Grundstück handelt, auf dem solche Ablagerungen unzulässig sind. Sofern Verursacher ermittelt werden können, müssen diese mit Sanktionen seitens der Stadt Regensburg rechnen.

Wir möchten daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger bitten, sich an die bestehenden Regelungen zu halten. Wertstoffe können zu den bekannten Öffnungszeiten im Wertstoffhof beim Bauhof abgegeben werden. Restmüll wird regelmäßig durch die Firma Meindl entsorgt. Sollte Ihnen der Platz in Ihrer Restmülltonne ausnahmsweise einmal nicht ausreichen, können Sie sich an der Information des Rathauses Restmüllsäcke mit 70 l Fassungsvermögen zum Preis von 5,00 €/Stück besorgen. Wenn Sie regelmäßig mehr Platz für Ihren Abfall benötigen, sollten Sie sich vielleicht eine größere Mülltonne zulegen. Sofern Sie Mieter sind, müssten Sie dies bitte mit Ihrem Vermieter abklären.

Vorrangiges Ziel sollte aber natürlich sein, Abfall zu vermeiden! Die Umwelt und die nachfolgenden Generationen werden es uns danken!

Klimaschutz

Umfrage zu Fahrradabstellanlagen

Der Markt Lappersdorf möchte auf Anregung und zusammen mit dem Klimabeirat die Radinfrastruktur verbessern und ausbauen. Einer der ersten Schritte wird die Aufstellung neuer, felgenschonender Abstellbügel sein. Mittelfristig ist auch an absperrbare Abstellboxen für Pendler gedacht, welche ggf. auch vermietet werden können. Bei diesen Entscheidungen möchten wir uns gerne auch direkt an die Radfahrerinnen und Radfahrer in unserer Gemeinde wenden und Sie bitten, uns Rückmeldung über gewünschte Aufstellorte zu geben. Auf der Internetseite des Marktes Lappersdorf finden Sie ein Online-Formular, welches per E-Mail an manuela.zirngibl@lappersdorf.de mit dem Betreff „Fahrradabstellanlage“ verschickt werden kann. Das Formular ist auch am Ende dieses Mitteilungsblattes abgedruckt und Sie können es ausfüllen und uns in Papierform zukommen lassen. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mitwirkung.

Förderung für Lastenräder

Seit dem 1. März werden elektrounterstützte Lastenräder für private und kommunale Unternehmen, freiberuflich Tätige sowie für rechtsfähige Vereine und Verbände mit 25 %, jedoch maximal 2.500,00 € vom Bund bezuschusst. Voraussetzung ist, dass die Nutzlast mindestens 120 kg aufweist und die Tretunterstützung bis zu einer Geschwindigkeit von max. 25 km/h greift. Nähere Informationen finden

Sie auf der Internetseite des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/E-Lastenfahrrad/e-lastenfahrrad_node.html.

Agenda21 - Arbeitskreis Klimaschutz

Sonnenstrom für jeden - was ist vorab zu wissen, wenn es um die sogenannten Balkon-Solarstromanlagen geht? Im Internet sind zahlreiche Videos und Artikel zu finden, mal kurz und vereinfacht dargestellt, mal sehr mit Fachbegriffen unterlegt. Diese Stecker-Solargeräte, wie sie richtig benannt werden, haben gerade für Mieter und Wohnungseigentümer (ohne eigenes Dach) Vorteile. Vor allem weil sich damit der Eigenverbrauch senken lässt. Als informative unabhängige Quellen sind hier die verbraucherzentrale.de und die deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie auf der dafür eingerichteten Seite pvplug.de zu nennen.

In Kürze lässt sich dies wie folgt zusammenfassen: Ein Stecker-Solargerät besteht aus Modul(en), Wechselrichter(n) und eben Stecker(n), hat weniger Formalitäten als leistungsstarke Dachsolaranlagen und benötigt lediglich einen vorhandenen Stromkreis an der Fassade oder im Garten/Außenbereich. Sie sind zeitlich unbegrenzt nutzbar, nicht jedoch für das Einspeisen ins Netz gedacht und sind auf 600 W begrenzt.

Und schon an dieser Stelle taucht für so manchen das erste Fragezeichen auf. Wieviel Strom ist das und wie groß sind 600 Watt? Gleich zu Letzterem: 600 W Module gibt es (noch) nicht. Heute haben die häufig verwendeten Module 250 bis 400 W. So ein Modul ist ca. 90 bis 110 cm hoch und 1,5 bis 2 m lang, kann also auch Platz auf dem Balkon, Garage oder auf dem Gartenhäuschen finden. Sollen es nun nur 250 W (1 Modul) oder mehr sein? Und was bringt das? Zwei Sachen sind ausschlaggebend. Wie hoch ist der eigene Stand-by-Verbrauch und wie sonnig ist der Ort, wo Solarstrom geerntet werden soll? Ideal ist eine Ausrichtung schräg nach Süden. Ein 250 W-Modul könnte unter idealen Voraussetzungen die Stromrechnung um 250 kWh im Jahr reduzieren, was sich mit rund 75,00 € gleichsetzen lässt. Doch in der Realität ist das nur dann der Fall, wenn sich die Module nach der Mittagssonne ausgerichtet anbringen lassen und zusätzlich der Verbrauch während des Tages ebenso 250 W dauernd übersteigt, was in Miet- und Eigentumswohnungen eher selten der Fall sein sollte. Auch zwei Module, schräg, jeweils nach Ost und West ausgerichtet montiert, sind gute Voraussetzungen, liefern sie doch so von früh bis spät Eigenenergie in den Haushalt. Senkrecht nach Süden montiert darf man schon gut 30 % weniger erwarten. Nach Osten oder Westen nochmals ein gutes Stück weniger. Fast waagrecht, wie auf einem Gartenhäuschen, sieht es dann deutlich besser aus.



Da solche Geräte durchaus Jahrzehnte ihren Dienst verrichten können, empfiehlt es sich auch, die Dinge zu beachten, die von verschiedenen Seiten berechtigt gefordert sind. Die elektrische Sicherheit: Nach VDE-Norm ist ein Schukostecker dafür nicht geeignet. Geeignete Steckverbinder, die auch bei Starkregen und Schneesturm dicht und somit sicher sind, sind hier gefordert. Vorhandene Steckdosen sind dafür auszutauschen und der Stromkreis selbst muss dafür auch geeignet sein, was häufig der Fall ist, oder gemacht werden kann. Elektrofachfirmen können beides sicherstellen. Auch der Zähler darf sich nicht rückwärts drehen. Der örtliche Energieversorger würde diesen wechseln, sollte das der Fall sein. Zudem ist das Onlineformular „Marktstammdatenregister“ auszufüllen und auch der örtliche Energieversorger ist zu informieren. Bei Wohneigentumsgemeinschaften wie auch bei Hauseigentümern ist natürlich vorab zu fragen, ob solche Module gestattet sind. Und zuletzt muss es sturmsicher zu befestigen sein, sodass es auch andere gefahrenfrei nutzen können. Von all diesen Punkten sollte man sich jedoch nicht abhalten lassen, schließlich steht der Zugang in Aussicht, über sehr viele Jahre den eigenen Sonnenstrom für jeden zu bekommen.

Ob E-Mobilität, Solarwärme, Solarstrom, Speicher, gerne steht die Agenda21 auch Ihnen unter wolfgang_wegmann@t-online.de für weitere Fragen zur Verfügung.

Der Solarstromertrag (PLZ-Region 93) lag im Februar bei nur 52 kWh/kW_p, lt. www.SFV.de. Auch die Solarwärmanlage (60° S) konnte mit 34 kWh je m² am Wärmebedarf schon einiges mitversorgen.

Regensburger Klimapreis 2021

Kampagne von Stadt und Landkreis Regensburg zur Energie-Einsparung und CO₂-Minderung

Der Regensburger Klimapreis wird heuer bereits zum sechsten Mal vergeben. Er richtet sich an Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Regensburg, die Wert auf die nachhaltige Reduzierung von CO₂-Emissionen gelegt haben. Die Bewerbungen können in den beiden Kategorien „Klimafreundliche Gebäude“ und „Klimafreundliches Verhalten und Engagement“ eingereicht werden.

Wer ein entsprechendes Klimaschutzprojekt seit April 2020 umgesetzt hat, kann sich bei der Energieagentur Regensburg bewerben. Mitmachen können alle privaten Haushalte oder Wohngemeinschaften. Die Bewerbungsfrist endet am 6. Juni im Rahmen der Regensburger Nachhaltigkeitswoche. Zu gewinnen gibt es Preise bis zu 1.000,00 €.

Alle wichtigen Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter: www.regensburger-klimapreis.de. Bei Fragen steht Ihnen die Energieagentur Regensburg unter Tel. (09 41) 2 98 44 91-0 oder unter klimapreis@energieagentur-regensburg.de gerne zur Verfügung.

Ausbildungsplatzbörse

Die REGENSBURGER WERKSTÄTTEN Gemeinnützige GmbH der Lebenshilfe e.V., bietet ab dem 1. September 2021 eine

Ausbildungsstelle Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (w/m/d).

Erwartet wird Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft zur Arbeit mit Menschen mit Behinderung.

Geboten wird eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis nach TVAÖD-VKA. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung Vorzug.

Bewerbungsschluss ist der 30.04.2021.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
REGENSBURGER WERKSTÄTTEN Gemeinnützige GmbH der Lebenshilfe e.V., Ortsvereinigung Regensburg
Michael-Bauer-Str. 16, 93138 Lappersdorf.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.lebenshilfe-regensburg.de/Freie Stellen](http://www.lebenshilfe-regensburg.de/Freie_Stellen).

Dr. med. Johannes Fischer, Facharzt für Neurologie, sucht zur Verstärkung des Praxisteams ab 1. September 2021 eine/n

Auszubildende/n (m/w/d) zum/r Medizinischen Fachangestellten.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Dr. med. Johannes Fischer, Facharzt für Neurologie
Regensburger Str. 55, 93138 Lappersdorf
E-Mail: lioba.fischer@neurologe-regensburg.de
Ein Schnupperpraktikum kann gerne vereinbart werden unter Tel. (09 41) 8 90 50 70.

Der Malerfachbetrieb Farben Bauer GmbH & Co. KG sucht zum Beginn des nächsten Ausbildungsjahres 2021/2022

Auszubildende (m/w/d) zum Maler und Lackierer.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
E-Mail: bewerbung@farbenbauer.de
Farben Bauer GmbH & Co. KG
Regensburger Str. 67, 93138 Lappersdorf
Rückfragen gern unter Tel. (09 41) 8 90 50 60.

Die Ambulante Krankenpflegestation Lappersdorf sucht zum 1. September 2021 eine/n

Auszubildende/n als Pflegefachfrau/Pflegefachmann (m/w/d).

Sie arbeiten gerne mit Menschen? Sie suchen einen sicheren Arbeitsplatz? Für die dreijährige Ausbildung sind Sie in der Amb. Krankenpflegestation angestellt. Die theoretische Ausbildung selbst findet in einer Fachschule statt. Praktikumseinsätze usw. erfolgen gemäß Ausbildungsplan

sowohl in der ambulanten Krankenpflegestation als auch in stationären Einrichtungen der Alten- und Krankenpflege.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an folgende Adresse:
Ambulante Krankenpflegestation
Industriestrasse 3, 93138 Lappersdorf
Rückfragen gern unter Tel. (09 41) 8 04 71.

Stellenangebote

Der Markt Lappersdorf (ca. 14.000 Einwohner) im Landkreis Regensburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**in Vollzeit und unbefristet
einen Hausmeister (m/w/d)
für die Mittelschule Lappersdorf
und**

**einen Mitarbeiter (m/w/d) für den Bauhof
mit Schwerpunkt Baumkontrolle.**

Erwartet wird von Ihnen:

- eine abgeschlossene dreijährige handwerkliche Ausbildung;
 - wünschenswert für die Stelle als Hausmeister ist eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker oder Installateur (m/w/d) oder vergleichbare Ausbildung;
 - wünschenswert für die Stelle als Baumkontrolleur ist eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner oder Forstwirt (m/w/d) und der Besitz des FLL-Zertifikats „Baumkontrolleur“;
- Besitz der Führerscheinklasse B;
- Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten (Flexibilität);
- zusätzlich wünschenswert für die Stelle als Baumkontrolleur:
 - Besitz der Führerscheinklasse C/CE;
 - Fähigkeit zum Arbeiten in unbestimmten Höhen;
 - Bescheinigung zum Führen einer Motorsäge;
 - Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch von Weiterbildungen.

Ihr Tätigkeitsgebiet als zukünftiger Schulhausmeister (m/w/d) umfasst u. a.:

- allgemeine Hausmeistertätigkeiten u. a. Gebäudebewirtschaftung, Grünflächenpflege;
- Überwachung von Fremdfirmen;
- Winterdienst (Rufbereitschaft).

Ihr Tätigkeitsgebiet als zukünftiger Baumkontrolleur (m/w/d) umfasst u. a.:

- Durchführung der Baumkontrolle und anderer Grünpflegearbeiten;
- allgemeine Bauhofarbeiten u. a. Winterdienst.

Geboten wird Ihnen:

- ein unbefristeter Vollzeit Arbeitsplatz (bedingt teilzeitfähig);
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet;
- eine Ihrer Qualifikation entsprechende Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, einschließlich einer Jahressonderzahlung und den sonstigen öffentlichen Sozialleistungen (z. B. arbeitgeberfinanzierte Zusatzver-

sorgung, erhöhte leistungsorientierte Bezahlung);

- ein Arbeitsplatz mit guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel;
- individuelle Möglichkeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf (Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel des Landkreises Regensburg „Beruf + Familie. Geht gut bei uns!“);
- je nach Bedarf, kostenlose und individuelle Fort- bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 12. April 2021 an den Markt Lappersdorf, Personalverwaltung, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf.

Für Auskünfte zur inhaltlichen Arbeit steht Ihnen Herr Marcel Marschall, Tel. (09 41) 8 30 00-70, und für Fragen in personalrechtlichen Angelegenheiten Frau Sabrina Ert, Tel. (09 41) 8 30 00-13 gerne zur Verfügung.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage www.lappersdorf.de/Stellenangebote.

Der Markt Lappersdorf (ca. 14.000 Einwohner), im Landkreis Regensburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Leitung (m/w/d) für das Sachgebiet
Bauverwaltung
in Vollzeit und unbefristet.**

Erwartet wird von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Studium zum Dipl.-Verwaltungswirt (FH) / Beamter (m/w/d) der 3. Qualifikationsebene oder eine abgeschlossene Weiterbildung (AL II bzw. BL II) zum Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation;
- Besitz der Führerscheinklasse B;
- eigenständiges und verlässliches Arbeiten;
- Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten z. B. im Rahmen von Gremiumssitzungen;
- strategisches Denken (Konzeptentwicklung);
- zusätzlich wünschenswert sind Erfahrungen im öffentlichen Dienst, im Baurecht, in der Bauleitplanung und im Grundstücksmanagement.

Ihr Tätigkeitsgebiet als zukünftiger Sachgebietsleiter (m/w/d) umfasst u. a.:

- Durchführung der Bauleitplanung;
- Prüfung von Bauanträgen;
- Erhebung von Erschließungsbeiträgen;
- Grundstücksmanagement;
- Leitung des Sachgebiets Bauverwaltung.

Geboten wird Ihnen:

- ein unbefristeter Vollzeit Arbeitsplatz (bedingt teilzeitfähig);
- ein interessantes, herausforderndes und vielseitiges Aufgabengebiet mit selbstständigen und verantwortungsvollen Tätigkeiten;
- eine Ihrer Qualifikation entsprechende Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, einschließlich einer Jahressonderzahlung und den sonstigen öff

fentlichen Sozialleistungen (z. B. arbeitgeberfinanzierte Zusatzversorgung, erhöhte leistungsorientierte Bezahlung) bzw. nach dem BayBesG;

- ein Arbeitsplatz mit guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel;
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen einer Gleitzeitvereinbarung;
- individuelle Möglichkeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf (Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel des Landkreises Regensburg „Beruf + Familie. Geht gut bei uns!“);
- kostenlose und individuelle Fort- bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 9. April 2021 an den Markt Lappersdorf, Personalverwaltung, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf.

Für Auskünfte zur inhaltlichen Arbeit steht Ihnen Herr Peter Eichenseer, Tel. (09 41) 8 30 00-40, und für Fragen in personalrechtlichen Angelegenheiten Frau Sabrina Ertl, Tel. (09 41) 8 30 00-13, gerne zur Verfügung.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage www.lappersdorf.de/Stellenangebote.

EDEKA Unger – Der Sonnenmarkt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung eine

Thekenkraft für Bäckerei (m/w/d) auf Teilzeit- oder Vollzeit-Basis.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Frau Dr. Barbara Unger
Regendorfer Str. 5, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 8 65 41
oder informieren Sie sich im Geschäft.

Der Malerfachbetrieb Farben Bauer GmbH & Co. KG sucht ab sofort

Vorarbeiter (m/w/d) im Maler- und Lackiererhandwerk.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
E-Mail: bewerbung@farbenbauer.de
Farben Bauer GmbH & Co. KG
Regensburger Str. 67, 93138 Lappersdorf
Rückfragen gern unter Tel. (09 41) 8 90 50 60.

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lappersdorf sucht eine

Reinigungskraft

für das Ev. Gemeindezentrum der Friedenskirche in Lappersdorf (Friedenskirche, Gemeindehaus mit allen Räumen und Vorplatz der Kirche) im Umfang von 10 Wochenstunden (in Corona-Zeiten mit Einschränkungen im Gemeindeleben und Lockdown evtl. etwas weniger).

Interessenten/innen bzw. Bewerber/innen können sich an das Pfarramt Regenstauf, Tel. (0 94 02) 13 34, oder direkt an Pfarrer Stefan Drechsler in Lappersdorf, Tel. (09 41) 8 19 83, wenden.

Jugend, Familie, Senioren und Soziales

Jugendtreff und Familienstützpunkt Lappersdorf



Der Jugendtreff hat ab sofort wieder geöffnet unter folgenden Voraussetzungen:

- die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Regensburg liegt unter 100
- für alle Besucher gilt die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m sowie Maskenpflicht
- Datenerhebung der Besucher mit Name, Anschrift, Telefonnummer, Besuchszeit. Die Daten werden für vier Wochen gespeichert und auf Verlangen ausschließlich dem zuständigen Gesundheitsamt vollständig ausgehändigt.
- wenn möglich, meldet euch für den offenen Treff an. Es ist nur eine geringe Besucherzahl im Treff erlaubt. Ohne Anmeldung besteht die Gefahr, dass ihr leider nicht mehr eingelassen werden könnt, da schon zu viele Besucher im Haus sind.
- Die aktuellen Öffnungstermine werden auf der Homepage des Marktes veröffentlicht: www.markt-lappersdorf.de

Die Mitarbeiterinnen sind nach wie vor telefonisch oder per E-Mail jederzeit zu erreichen und auch Einzeltermine können bei Redebedarf vereinbart werden, unter Einhaltung des Hygienekonzeptes.

Falls der Jugendtreff aufgrund der Inzidenzwerte zwischenzeitlich wieder geschlossen werden muss, werden wieder die „To-Go-Angebote“ angeboten.

Auch auf Facebook und Instagram sind wir für Euch vertreten, um Euch jederzeit auf den neuesten Stand über Angebote im Jugendtreff und Familienstützpunkt zu bringen.

„Wer is(s)t noch normal?“ - Online-Veranstaltung

Dienstag, 13. April 2021, 18:30 bis 20:00 Uhr, Essstörungen bei Jugendlichen und Erwachsenen; Veranstaltung der Familienstützpunkte des Landkreises Regensburg, dem Gesundheitsamt Regensburg und waagnis-Beratungsstelle zu Essstörungen.

Infos im Familienstützpunkt Lappersdorf. Anmeldung zu allen Veranstaltungen erforderlich unter Tel. 0941/8500479, oder per E-Mail: familienstuetzpunkt@lappersdorf.de.

Beratung für Senioren zum barrierefreien Umbauen

Mit zunehmendem Alter, Krankheit oder durch Behinderung verändern sich die Anforderungen an das Wohnen. Schmale Türen, Treppenstufen oder ein hoher Einstieg in die Badewanne werden plötzlich zu Barrieren. Oft können schon kleine Umbaumaßnahmen oder Hilfsmittel nützlich sein, diese Hindernisse zu überwinden. Die zertifizierte Wohnberatung im Landratsamt Regensburg bietet eine kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung zu solchen Umbaumaßnahmen. Zusätzlich werden auch Informatio-

nen über Fördermöglichkeiten gegeben. Ein Hausbesuch ist auf Wunsch möglich.

Kontakt: Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Senioren und Inklusion, Wohnberatung, Tel. (09 41) 40 09-531, E-Mail: senioren.inklusion@lra-regensburg.de.

Senioren im Markt Lappersdorf

Senioren-Mittagstisch des Komm. Familientisches findet im April nicht statt.

Aus den Pfarreien

Ev. Luth. Kirchengemeinde

Gottesdienst am Gründonnerstag mit Hl. Abendmahl
Gründonnerstag, 1. April 2021, 19:00 Uhr, Friedenskirche LAP.

Gottesdienst am Karfreitag

Karfreitag, 2. April 2021, 09:30 Uhr, Friedenskirche LAP.

Ostergottesdienst

Ostersonntag, 4. April 2021, 09:30 Uhr, Friedenskirche LAP.

Osterfamiliengottesdienst mit Ostereiersuche im Garten

Ostersonntag, 4. April 2021, 11:00 Uhr, Gemeindegarten der Friedenskirche; für (Groß)Eltern und (Enkel)Kinder findet anschl. eine Suche nach dem neuen österlichen Leben statt. Mal seh'n, was Ihr findet. Alle sind herzlich eingeladen!

Ostergottesdienst auf der Burg in Wolfsegg

Ostermontag, den 5. April, um 11:00 Uhr, Wolfsegg, vor der Burgkapelle im Freien. Jung und Alt sind herzlich eingeladen. Wir werden sehen, dass der Stein von der Grabeshöhle weggenommen wurde, und einem Engel begegnen. Natürlich wird es auch in diesem Jahr im Anschluss an den Gottesdienst das traditionelle Ostereier-Werfen geben.

Kinderkirche

Sonntag, 25. April 2021, 09:30 Uhr, Friedenskirche LAP.

Frauenkreis (nach Rücksprache)

erster Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr, Kontakt: Frau Binnewies, Tel. 0941/80554.

Kirchenchor (nach Rücksprache)

dienstags, 20:00 Uhr, Kontakt: Frau Kuhrt, Tel. 0941/8107420, mobil: 0171/2048725, E-Mail: ulrike-kuhrt@t-online.de.

Spinn- und Strickgruppe (nach Rücksprache)

dritter Freitag im Monat, 18:30 Uhr, Kontakt: Frau Biederer, Tel. 09407/30202.

Pfarrrei St. Ägidius Hainsacker

Gottesdienste am Gründonnerstag in der Pfarrkirche HAI

Donnerstag, 1. April 2021, 20:00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. April 2021, 22:30 Uhr, Ölbergandacht.

Gottesdienste am Karfreitag in der Pfarrkirche HAI

Freitag, 2. April 2021, 10:00 Uhr, Kreuzfeier für Kinder

Freitag, 2. April 2021, 15:00 Uhr, Karfreitagsliturgie.

Gottesdienste am Karsamstag in der Pfarrkirche HAI

Samstag, 3. April 2021, 17:00 Uhr, Auferstehungsfeier

Samstag, 3. April 2021, 21:00 Uhr, Feier der Osternacht.

Ostersonntag – Gottesdienste

Sonntag, 4. April 2021, 10:15 Uhr, Pfarrkirche HAI

Sonntag, 4. April 2021, 18:00 Uhr, Kirche OPPD.

Ostermontag – Gottesdienste

Montag, 5. April 2021, 09:00 Uhr, Kirche LOR

Montag, 5. April 2021, 10:15 Uhr, Pfarrkirche HAI.

Bibelimpuls

Mittwoch, 14. April 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche HAI.

Kath. öffentliche Bücherei Kareth

Die Bücherei Kareth ist seit 10. März 2021 wieder für Ausleihungen und Rückgaben geöffnet. Das Tragen einer FFP2-Maske ist Pflicht. Viele neue Bücher sind eingetroffen.

Pfarreiengemeinschaft Lappersdorf - Kareth

Gründonnerstag - Feier vom letzten Abendmahl

Donnerstag, 1. April 2021, 19:00 Uhr, Pfarrkirche LAP; für beide Pfarreien, anschl. nächtliche Wache mit dem leidenden Herren.

Mariä Himmelfahrt

Karfreitag - Kreuzfeier für Kinder

Freitag, 2. April 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Karfreitag - Feier vom Leiden und Sterben Christi

Freitag, 2. April 2021, 15:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Karsamstag - Feier der Osternacht mit Speisenweihe

Samstag, 3. April 2021, 21:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Ostersonntag - Pfarrgottesdienst

Sonntag, 4. April 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Ostermontag - Pfarrgottesdienst

Montag, 5. April 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Friedensgebet

Mittwoch, 7. April 2021, 19:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

St. Elisabeth

Karfreitag - Kreuzweg

Freitag, 2. April 2021, 09:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Karfreitag - Kreuzfeier für Kinder

Freitag, 2. April 2021, 11:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Karfreitag - Feier vom Leiden und Sterben Christi

Freitag, 2. April 2021, 15:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Karsamstag - Feier der Osternacht mit Speisenweihe

Samstag, 3. April 2021, 20:30 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Ostersonntag - Pfarrgottesdienst

Sonntag, 4. April 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Ostersonntag - Familiengottesdienst

Sonntag, 4. April 2021, 11:15 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Ostermontag - Pfarrgottesdienst

Montag, 5. April 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Vereine und Gruppierungen

Bündnis 90/Die Grünen

Monatstreffen

Donnerstag, 8. April 2021, 20:00 Uhr, online über zoom. Interessierte sind herzlich willkommen. Zugangsdaten erhalten Sie unter christa.wunderer@gmx.de.

KDFB Hainsacker

Abholung bestellter Osterlämmer/Osterhasen

Gründonnerstag, 1. April 2021, 14:00 bis 16:00 Uhr, Pfarrheim HAI.

Kolpingsfamilien - Altkleider- und Altpapiersammlung

Die Kolpingsfamilien Lappersdorf und Hainsacker führen traditionell im Frühjahr und im Herbst ihre Altkleider- und Altpapiersammlung durch. Die nächste Sammlung ist am Samstag, dem 17. April 2021.

Bitte beachten Sie:

Nach derzeitigem Stand kann die Sammlung durchgeführt werden. Es könnte jedoch sein, dass bei einer Verschlechterung des Infektionsgeschehens die Sammlung kurzfristig verschoben werden muss.

Die Lappersdorfer Kolpingsfamilie sammelt in den Ortsteilen Lappersdorf, Kareth, Pielmühle und Schwerdnermühle. Gesammelt wird **Altkleidung und auch Altpapier**.

Die Kolpingsfamilie Hainsacker sammelt im Gebiet der Pfarrei Hainsacker. Es wird in **Hainsacker nur Altkleidung** gesammelt.

Zur Altkleidung können Sie Bekleidung, Wäsche, Woll- und Strickwaren, Haushalts- und Bettwäsche, Schuhe (paarweise gebündelt) und Federbetten geben.

Die Erlöse aus der Sammlung werden sozialen Zwecken zugeführt. So konnten schon mehrfach die Ambulante Krankenpflegestation, die Pfarreien, die Lebenshilfe, der VKKK Ostbayern und auch die Kindergärten in Lappersdorf, Kareth und Hainsacker unterstützt werden. Die beiden Kolpingsfamilien sagen bei dieser Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an alle Kleider- und Papierspender, die diese finanzielle Zuwendung ermöglichen.

Es wird um Beachtung folgender Hinweise gebeten:

- Packen Sie Kleidung bitte getrennt vom Papier.
- Bitte bündeln Sie das Papier in handliche Pakete.
- Für Kleider stehen Kleidersäcke zur Verfügung, die Sie in den katholischen Kirchen Lappersdorf, Kareth, Hainsacker, Lorenzen und Oppersdorf zwei Wochen vor dem Sammeltermin abholen können.
- Bitte legen Sie das Sammelgut am Abholtag bis 08:00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Die nächste Sammlung findet im Oktober 2021 statt.

Kolpingsfamilie Hainsacker

Folgende Veranstaltungen sind geplant – ob diese dann auch stattfinden können, wird von der Entwicklung der Corona-Pandemie abhängen. Bitte beachten Sie daher Presse und Pfarrbrief.

Ostereiersuche für Kinder der Pfarrei

Ostermontag, 5. April 2021, nach dem 10:15 Uhr-Gottesdienst, rund um die Pfarrkirche HAI.

Kolping-Stammtisch

Mittwoch, 14. April 2021, 20:00 Uhr, Gasthof Pröbl HAI.

Altkleidersammlung

Samstag, 17. April 2021, ab 08:00 Uhr, Pfarrgebiet HAI.

Kolpingsfamilie Lappersdorf

Wanderung 55+

Mittwoch, 7. April 2021, 13:00 Uhr, Café Hahn LAP.

Papier- und Kleidersammlung

Samstag, 17. April 2021; s. Extrainformationen.

Entsprechend dem Infektionsgeschehen kann es bei vorgenannten Terminen kurzfristig zu Absagen kommen.

Digitaler Stammtisch

Dienstag, 20. April 2021, 19:30 Uhr; Link: <https://meet.jit.si/KF-Lappersdorf-Stammtisch>.

OGV Hainsacker

Folgende Termine werden verschoben

Vorstandstreffen der 4 OGV - neuer Termin im Juni

Osterbrunnen Schmücken und Aufstellen wieder in 2022

Jahreshauptversammlung - neuer Termin im Sommer.

Impressum Lappersdorfer Mitteilungsblatt

Redaktion: Markt Lappersdorf, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf.

Telefon: (09 41) 8 30 00 - 0, Telefax: (09 41) 8 30 00-99, E-Mail: mibla@lappersdorf.de

Herausgeber u. V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister, Christian Hauner, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf, o.V.i.A..

Erscheint monatlich und wird allen Haushaltungen im Markt Lappersdorf kostenlos zugestellt.

Gedruckt auf: 100 % Recyclingpapier - zertifiziert mit dem Umweltlabel „Blauer Engel“

Auflage: 6.950 Exemplare

Redaktionsschluss für die Mai-Nummer: 15. April 2021.

Sind Sie schon Mitglied des

Elisabethenvereins Lappersdorf e.V.

dem Unterstützungsverein der Ambulanten Krankenpflegestation Lappersdorf e.V.?

Wenn nicht, so können Sie dies nun mittels dieses Blattes nachholen.

Name Vorname

Anschrift

Den Jahresbeitrag (mindestens 15 €/Jahr) in Höhe von Euro kann der Elisabethenverein Lappersdorf e.V. von meinem Konto

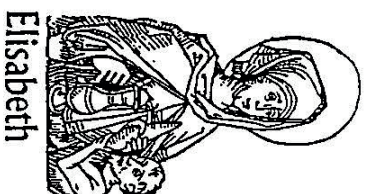
IBAN BIC

Kreditinstitut abbuchen.

Datum Unterschrift

Sie können dieses Blatt bei Katharina Seltenreich, Hochgrainstr. 4 93138 Lappersdorf, Fax 0941-2800712, info@kanzlei-seltenreich.de oder Ihrem Pfarramt abgeben.

Danke dafür und für Ihre Mitgliedschaft sagt Ihnen die Vorstandschaft des Elisabethenvereins Lappersdorf e.V.!



Elisabeth

Elisabethenverein Lappersdorf e.V.

Er ist der Verein zur Unterstützung der Ambulanten Krankenpflegestation Lappersdorf e.V., die neben den Abrechnungen mit den Kranken- und Pflegekassen auch gewisse Eigenmittel benötigt.

Aber auch um den Kranken in der Marktgemeinde die Zuwendungen, die die Kranken- und Pflegekassen nicht zahlen, durch die Schwestern der Krankenpflegestation zukommen zu lassen, dienen die Mitgliedsbeiträge – **€ 15 pro Jahr** (oder gerne freiwillig mehr) – und die Spenden an den Elisabethenverein.

Auch junge Menschen können durch einen Unfall oder Krankheit auf die Hilfe der Ambulanten Krankenpflegestation Lappersdorf angewiesen sein.

Alle Mitgliedsbeiträge und Spenden kommen ohne Abzüge und Verwaltungskosten der Ambulanten Krankenpflegestation Lappersdorf zugute. Zudem betreibt der Elisabethenverein den Flohmarkt in Lappersdorf in der Industriestr. 3 (Haus der Ambulanten Krankenpflegestation). Er ist jeden Freitag von 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Aber auch durch Ihre Spenden können Sie mithelfen:

- Vielleicht fällt auch bei runden Geburtstagen oder Jubiläen eine Spende für den Elisabethenverein ab?
- Dem Umweltschutz dienen und Gutes tun können Sie bei einem Sterbefall in der Familie, wenn Sie an Stelle von Kranzspenden zu einer Spende für den Elisabethenverein e.V. aufrufen.

Spendenkonto: **IBAN DE16 7506 0150 0000 1028 90**
BIC GENODEF1R02

BÜNDNIS 90 | DIE GRÜNEN

GRUENE-LAPPERSDORF.DE



RAMA DAMA 2021

Frühjahrsputz an Straßenrändern und Gehwegen
vom 6. bis zum 16. April

Die Grüne Ortsgruppe lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu einer außergewöhnlichen, coronakonformen Rama Dama Aktion ein.

Alle sind aufgerufen, zwischen dem **6. und 16. April** bei privaten Spaziergängen Müll einzusammeln.

Und dann, wohin damit?

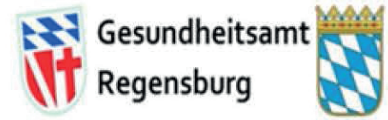
- Am 17.4. stehen wir von 11 – 12 Uhr mit einem großen Müllsack für Ihre Sammlung am Marktplatz Lappersdorf.
- Sie entsorgen den gesammelten Müll in der eigenen Tonne? Dann freuen wir uns über einen Mitmach-Post auf Facebook bei **Lappersdorfer für Lappersdorfer** oder **Lappersdorfer Bürgergespräche**.

Es wäre schön, wenn viele mitmachen - denn wenn alle einen kleinen Beitrag leisten, kommen wir gemeinsam ans Ziel!

Bitte achten Sie auf Ihre Sicherheit:

Nutzen Sie Garten- oder Arbeitshandschuhe und bei dicht befahrenen Strecken eine Warnweste. Halten Sie zudem unbedingt die Hygienemaßnahmen wie Abstand und erlaubte Kontaktpersonen ein!

**WEIL
WIR
HIER
LEBEN**



Vortrag

digital & kostenfrei

Wer is(s)t denn noch normal? Essstörungen bei Jugendlichen und Erwachsenen

Auffälliges Essverhalten bei Jugendlichen und Erwachsenen - aller Geschlechter- ist heute häufig zu finden. Oft steht dies im Zusammenhang mit dem Wunsch nach Gesundheit und Schönheit oder es hat mit ethischen und ökologischen Überzeugungen zu tun. Bei einigen Menschen kann dieses Verhalten aber auch Ausdruck einer seelisch bedingten, krankhaften Essstörung sein. Durch rechtzeitiges Erkennen der Warnsignale, verständnisvollen und konsequenten Umgang sowie die rechtzeitige Vermittlung an eine geeignete Beratungs- und Behandlungseinrichtung können schwere Verläufe von Essstörungen abgefangen werden.

Inhalte: Kurzüberblick über Krankheitsbilder, Hintergründe und Folgeerscheinungen
Erste Anzeichen einer Essstörung erkennen
Betroffene besser verstehen lernen
Was hilft – was schadet im Umgang?
Welche Behandlungsangebote gibt es?
Fragen – Austausch - Diskussion

Referentin: Claudia Burmeister, Diplom-Sozialpädagogin, Mitbegründerin und Leiterin der Beratungsstelle zu Essstörungen waagnis, langjährige Erfahrung als psychologische Beraterin, Fortbildungsreferentin und Leiterin von Selbsterfahrungsgruppen

Termin: **13.04.2021** **18.30 – 20.00 Uhr**

Anmeldung: Bei Interesse am kostenfreien Vortrag melden Sie sich bitte **bis 7.04.21** per Mail und dem **Betreff: Vortrag Essstörungen** an:
sozialdienst@landratsamt-regensburg.de

Zur Teilnahme am Vortrag erhalten Sie bis spätestens 12.4. an Ihre Emailadresse den **Webex-Einladungslink**, mit welchem Sie sich einloggen können, sowie eine Art Gebrauchsanleitung.

Der Vortrag findet in Kooperation der Familienstützpunkte des Landkreises Regensburg, der Beratungsstelle Waagnis und dem Sozialdienst des Gesundheitsamtes für Stadt und Landkreis Regensburg statt.

Für Rückfragen: Susanne Frisch, Tel. 0941 / 4009-760 oder Elisabeth Suttner-Langer, Tel: 0941 / 4009- 750

Herausgegeben von: Staatliches Landratsamt - Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg, Altmühlstrasse 3, 93059 Regensburg





Umfrage Fahrradabstellanlagen im Markt Lappersdorf

Der Markt Lappersdorf möchte auf Anregung und zusammen mit dem Klimabeirat die Radinfrastruktur verbessern und ausbauen. Einer der ersten Schritte wird die Aufstellung neuer, felgenschonender Abstellbügel sein. Mittelfristig ist auch an absperreboxen für Pendler gedacht, welche ggf. auch vermietet werden können. Bei diesen Entscheidungen möchten wir uns gerne auch direkt an die Radfahrerinnen und Radfahrer in unserer Gemeinde wenden und Sie bitten, uns Rückmeldung über gewünschte Aufstellorte zu geben. Einige Möglichkeiten zur Installierung einer Fahrradabstellanlage haben wir hier aufgeführt, Sie können aber auch gerne einen eigenen Vorschlag einbringen.

Bitte kreuzen Sie Ihre Favoriten an:

Ort	Abstellbügel	abschließbare Box
Freizeitgelände und Liegewiese Pielmühle		
Spielplatz am Regen		
Skateranlage am Regen		
Parkplatz Lappersdorf Mitte		
Marktbücherei		
Marktplatz		
Ärztelhaus / Bäckerei Schifferl		
Haltestelle Hornauer		
Haltestelle Neukareth		
Haltestelle Pfälzer Weg/Am Tunnel?		
Friedhof Kareth		
Haltestelle In der Pfeifing		
Hainsacker Haltestelle Hochgrain		
Haltestelle Harreshof		
Haltestelle Hainsacker Am Kuffholz		
Haltestelle Turl (P+R)		
Hainsacker Schule		
Haltestelle Hainsacker Gasthof Präßl		
Hainsacker Haltestelle Siedlung		
Haltestelle Abzweigung Baiern		
Haltestelle Abzweigung Kaulhausen		
Haltestelle Schwaighausen		
<i>Ihr Vorschlag:</i>		

AURELIUM
Am Anger 1
93138 Lappersdorf
www.aurelium.de

**VERSCHENKEN SIE EINEN
UNVERGESSLICHEN ABEND!**



GUTSCHEIN UNTER WWW.AURELIUM.DE ►

- / OPERETTENGALA - „WELTSTADTMELODIEN“
- / WOID WOIFE - „MEIN LEBEN IM WALD“
- / ANDREAS MARTIN HOFMEIR - „KEIN AUFWAND“
- / JUNGE MUSIKER IM AURELIUM
- / BLÄSERPHILHARMONIE REGENSBURG
- / REGENSBURGER DOMSPATZEN - „BEETHOVEN“
- / MONIKA-DRASCH-QUARTETT - „NIX IS GWISS“
- / HUBERT TREML & FRANZ SCHUIER
- / EVA KARL-FALTERMEIER - „ES GEHT DAHI“
- / SCROOGE - MIT STEFFI DENK
- / L.THOMA: HEILIGE NACHT - MIT STEFFI DENK

**NUTZEN SIE UNSERE GROSSZÜGIGEN
RÄUMLICHKEITEN FÜR JEDLICHE ART VON
VERSAMMLUNGEN, SEMINAREN UND EVENTS!**

TICKETS: www.aurelium.de



Foto: www.krahl-photographie.de

AURELIUM – eine Einrichtung des Marktes Lappersdorf, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf,
vertreten durch den Ersten Bürgermeister Christian Hauner, Tel. 0941/83000-0

AURELIUM
Lappersdorf